

15.04.16 – Richtfest



Neubau eines Klassenhauses

Die Grundschule Ochsenwerder erhält einen Neubau mit Klassenräumen. Der Bau ersetzt die abzureißenden Klassenhäuser und Pavillons auf dem Schulgrundstück. Das neue Schulgebäude wird mit dem Altbau zu einer neuen Schule zusammenwachsen, weshalb der Anbau an den bestehenden Fachklassentrakt in derselben Fassaden-Flucht des dafür bereits teilweise abgebrochenen Klassenhauses C1 erfolgen wird.

Alt- und Neubau haben einander gegenüberliegende Eingänge und umschließen gemeinsam das "Schulforum", das zum neuen Herzstück der Schule wird. Der Haupteingang der Schule befindet sich weiterhin in der vorhandenen Pausenhalle. Diese wird der Verteiler-Raum, aus dem Besucher zur Verwaltung oder in die Aula im 1. OG geleitet werden, gleichzeitig aber bereits das Schulforum und den neuen Anbau wahrnehmen können.

Die drei Schenkel des U-förmigen Neubaus gliedern sich um eine zentrale zweigeschossige, multifunktionale Halle. Im Erdgeschoss beherbergt der West-Schenkel den Küchenbereich, die Hausmeisterwerkstatt und die Technikräume. Die Ost- und Nord-Schenkel werden aus jeweils einem Klassenraumpaar mit einem mittig gelegenen Differenzierungsraum gebildet. Das Obergeschoss beherbergt in allen drei Schenkeln Klassenräume mit Differenzierungsflächen. Die zweigeschossige Halle hat im Erdgeschoss zur Hofseite Platz für zwei Essbereiche, die auch für andere Aktivitäten der Schule genutzt werden können.

Das Gebäude wird als Stahlbetonskelettbau errichtet. Stahlbetonwände und -unterzüge auf Stützen tragen die Stahlbetondecke über EG sowie des Pultdaches. Wie die Bestandsbauten wird das Gebäude auf Betonpfählen gegründet. Bestandspfähle des abgebrochenen Gebäudes können teilweise wiederverwendet werden.

Die Materialwahl, die Farben und die Überformung der Fassaden des Fachklassenhauses des 1. Bauabschnitts gelten auch für die Fassaden des Neubaus. Hierbei wird die Fensterfassade frei vor das bestehende Beton-Stützenraster gestellt, sodass die Fensterbänder dem Ensemble ein anderes Gesicht verleihen.

Daten und Fakten

Schule Schule Ochsenwerder
Elversweg 44, 21037 Hamburg

Projektart Ersatzbau

Bauherr SBH | Schulbau Hamburg
An der Stadthausbrücke 1
20355 Hamburg

Investitionssumme rund 4,6 Mio. € (ohne Abbruch)

Termine

Baubeginn (Abbruch) 05/2015
Fertigstellung 12/2016
Richtfest 15.04.2016

Projektbeteiligte

Schulbau Hamburg Region Bergedorf

Extern

Architekten Entwurf plp Architekten, Hamburg
Architekten Ausführung Plenum Ingenieure, Hamburg
Technische Gebäudeausrüstung Pinck Ingenieure, Hamburg
Tragwerkplanung Weber Poll Ingenieure, Hamburg

Gebäude und Baustelle in Zahlen

- Brutto-Rauminhalt: 6.290 m³
- Brutto-Grundfläche: 1.676 m²
- Netto-Grundfläche: 1.429 m²

- Beton-Bohrpfähle (d=38 cm): 1.014 lfdm
- Ortbeton Gebäude: 823 m³ (= ca. 2.000 t)
- Stahlbewehrung: 83 t